Frühjahrsakademie Forum Seniorenarbeit NRW 25. April 2024 in Münster

Workshop 3: Ziele und Zielerreichung von Internet-Erfahrungsorten

Prof. Dr. Herbert Kubicek, Institut für Informationsmanagement Bremen Gmbh (ifib)

Antworten der Teilnehmenden auf Fragen aus der Evaluation der 150 Erfahrungsorte im DigitalPakt Alter

3.1 An welchen Angeboten haben Sie bisher mitgewirkt? (Mehrere Antworten möglich)

Format	Daran habe ich mitgewirkt	Gibt es bei uns, aber ich habe daran nicht mitgewirkt	Wird an unserem Erfahrungsort nicht angeboten
Sprechstunde für Hilfe bei Geräten und Nutzung/ 1:1 Beratung	11	2	
Kurse mit festem Programm	5	3	2
Betreute regelmäßige Übungsgruppe	7	2	
Telefonische Sprechstunde /Hotline	6		2
Hausbesuche	4	2	4
Besuche in Einrichtungen wie Alten- oder Pflegeheime	2	1	4
Demonstration technischer Möglichkeiten (z.B. Smart Home, Assistenzsysteme, Digitale Pflegeanwendungen)	8	1	2

3.6.Um welche Anwendungen ging es bei den Angeboten, an denen Si omitgewirkt haben? (Mehrfachantworten möglich)	e
E-Mails schreiben oder empfangen	12
Suchmaschinen, wie z.B. Google nutzen	13
Sich im Internet über Nachrichten/Aktuelles informieren	11
Über das Internet einkaufen bzw. Online shoppen	10
Online-Enzyklopädien, wie z.B. Wikipedia nutzen	7
Videoportale, wie z.B. YouTube nutzen	5
WhatsApp oder andere Nachrichtendienste nutzen	10
Soziale Netzwerke wie z.B. Facebook, Twitter, Instagram nutzen	4
Online Spiele spielen	5
Über Video z.B. über Skype/Zoom telefonieren	6
Mediatheken nutzen	7
Im Internet Informationen zu Fahrplänen, wie z.B. der Deutschen Bahn suchen	11
Online-Banking nutzen	6
Nachbarschaftsplattformen/ Hilfsnetzwerke, wie z.B. nebenan.de, nutzen	7
Navigieren, Routen berechnen (z.B. mit Google Maps)	9
GesundheitsApps nutzen (medizinische Apps, Digitale Gesundheits- Anwendungen (DiGAs, E. Rezept)	2
Nach Gesundheitsinformationen im Internet suchen (z.B. zu Krankheiten, nach Ärzten oder Medikamenten)	4
Verwaltungsangelegenheiten (Termine buchen, Formulare herunterladen oder online ausfüllen)	10
Sprachassistenten wie Alexa oder Siri	4

3.3 Wir machen spezielle Angebote für (Mehrere Antworten möglich)			
ältere Menschen mit Migrationshintergrund	5		
ältere Menschen mit leichter Demenz	4		
ältere Menschen mit Mobilitätseinschränkungen	6		
ältere Menschen mit psychischen Störungen	2		

ältere Menschen mit Lernbehinderungen oder geistigen Behinderungen	1
ältere Menschen mit Sehbehinderung der Blindheit	1
ältere Menschen mit Gehörlosigkeit	1
funktionale Analphabeten	0
für andere Gruppen: Hochaltrige	1
Wir machen keine speziellen Angebote	2

3.8 Was sollten ältere Menschen Ihrer Meinung	Sollten alle	Müssen
nach für eine kompetente Nutzung lernen?	lernen	nicht alle
		lernen
Seriöse von unseriösen Nachrichten imInternet unterscheiden.	9	
Mit einem Smartphone Fotos und Videos machen und	7	
diese an andere schicken		
Ein Nutzerkonto erstellen, um digitale Online- Dienste (z.	8	
B. E-Mails, soziale Medien) zu nutzen		
Im Internet frei nutzbare Inhalte von urheberrechtlich	5	2
geschützten Inhalten unterscheiden		
Verdächtige E-Mails oder Pop-Ups erkennen, die	8	
Datenmissbrauch oder Schaden auf dem eigenen		
digitalen Gerät verursachen können.		
Einige grundlegende Anzeige- und andere Funktionen	9	
eines Smartphones anpassen (z. B. Schriftgröße,		
Bildschirmhintergrund)		
Im Internet Unterstützung bei technischen Problemen	5	4
finden (z. B. mit Hilfe von Community- Foren, Blogs,		
Videos)		

3.9 In welchem Umfang haben Sie dies bei Ihren Angeboten bisher erreicht?				
	Fast alle Teiln.	Die Hälfte der	Weniger als die	
	können das	Teiln. kann das	Hälfte kann das	
Seriöse von unseriösen				
Nachrichten imInternet	1	3	2	
unterscheiden.			_	
Mit einem Smartphone				
Fotos und Videos machen und	6			
diese an andere schicken	3			

Ein Nutzerkonto erstellen, um digitale Online- Dienste (z. B. E- Mails, soziale Medien) zu nutzen	2	5	
Im Internet frei nutzbare Inhalte von urheberrechtlich geschützten Inhalten unterscheiden		2	4
Verdächtige E-Mails oder Pop-Ups erkennen, die Datenmissbrauch oder Schaden auf dem eigenen digitalen Gerät verursachen können.	1	ω	2
Einige grundlegende Anzeige- und andere Funktionen eines Smartphones anpassen (z. B. Schriftgröße, Bildschirmhintergrund)	2	3	1
Im Internet Unterstützung bei technischen Problemen finden (z. B. mit Hilfe von Community- Foren, Blogs, Videos)	1	3	1

5.2 Inwieweit treffen die folgenden Aussagen zur zukünftigen Entwicklung Ihrer Meinung nach zu? Stimme zu Stimme Weiß **nicht** zu nicht Wenn wir alle erreichen wollen, müssen wir den 9 2 verschiedenen Bedürfnissen der Lernenden durch zusätzliche Angebote noch besser Rechnung tragen. Wir brauchen mehr Angebote für Menschen mit 6 3 besonderem Unterstützungsbedarf. Ich denke Videoberatung und -support werden 10 zunehmen. Auch die Menschen, die schon gewisse 10 Kenntnisse haben, werden immer wieder Unterstützungsbedarf haben Mit Smart Home, Gesundheits-Apps u.ä. 10 kommen immer wieder neue Inhalte mit speziellen Anforderungen hinzu.

Wir werden mehr Hausbesuche machen müssen,	10	
um die weniger mobilen Seniorinnen und		
Senioren zu erreichen		

5.3. Was würden diese zusätzlichen Angebote für den Einsatz und die Qualifizierung von Unterstützungskräften bedeuten?

	Stimme zu	Stimme nicht zu	Weiß nicht
Es muss sich nicht viel ändern. Die meisten Ehrenamtlichen und Honorarkräfte halten sich selbst auf dem Laufenden	3	6	
Es müssen sehr viel mehr Ehrenamtliche gewonnen werden, um der Nachfrage entsprechen zu können	9	1	
Die thematische Bandbreite an erforderlichem Wissen wird größer werden	10		
Themenspezifische Schulungen und Weiterbildungsangebote für Ehrenamtliche werden an Bedeutung gewinnen	10		
Für die älteren Menschen besonderem Unterstützungsbedarf müssen mehr fachlich geschulte Kräfte gewonnen werden	10		
Neue Entwicklungen z.B. aus dem Bereich Smart Home oder digitale Gesundheitsanwendungen erfordern oft Fachkenntnisse.	7	2	1
Die Beratung, einschließlich einer Kostenübernahme / Förderung wird eher von den entsprechenden Fachstellen wie Wohnberatungen oder Pflegestützpunkten geleistet werden.	8	2	

6. Was müsste getan werden, um noch mehr	Sehr	Wichtig	Weniger
älteren Menschen digitale Teilhabe zu ermöglichen ?	wichtig		wichtig
Ausbau weiterer Beratungsstellen für ältere Menschen			
	7	1	1
Mehr aufsuchende Angebote für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen	6	3	

Mehr spezielle Angebote für Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf	5	2	1
Ein telefonischer Support / Video-Support für die Fälle, wo jemand nicht weiterkommt	1	6	2
Eine Ausweitung neue Themen wie Smart Home, Künstliche Intelligenz oder Altersgerechte Assistenzsysteme	3	5	
Regelmäßig aktualisierte und fundierte Vergleiche für Geräte und Verträge als Grundlage für die Kaufberatung	4	5	
Standards für die Feststellung der digitalen Kompetenzen z.B. einen Fragebogen für das Einstiegsgespräch	1	6	2
Haftungsregeln, wenn Unterstützung im Hinblick auf finanziell relevante Online-Transaktionen gewünscht wird oder bei der Kaufberatung	4	4	1